

Anlage 7.1

akademietheater ulm e.V.

Rechnungsergebnisse akademietheater ulm e.V.

(Quelle: Bilanz)

	2010	2011	Plan 2012**	Plan 2013**
	€	€	€	€
Einnahmen:				
Zuschüsse Stadt Ulm	133.000,00	120.000,00	125.000,00	125.000,00
Zuschüsse Land/Bund	37.100,00	46.500,00	47.000,00	48.000,00
Sonstige Zuschüsse	66.480,00	19.035,00	40.000,00	30.000,00
Summe Zuschüsse	236.580,00	185.535,00	212.000,00	203.000,00
Umsatzerlöse				
akademietheater	55.869,00	53.375,25	60.000,00	80.000,00
Fithea	1.456,00	1.708,00	1.500,00	2.000,00
aus Mitgliedsbeiträgen	760,32	774,28	500,00	500,00
aus Werbung	1.355,63	1.355,63	5.000,00	0,00
Spenden	14.027,00	16.050,00	20.000,00	25.000,00
Sonstige Einnahmen/Sonst. Betriebl. Erträge	39.946,64	55.684,99	30.000,00	50.000,00
Summe Eigenmittel	113.414,59	128.948,15	117.000,00	157.500,00
<i>in %</i>	<i>32</i>	<i>41</i>	<i>36</i>	<i>44</i>
Summe Einnahmen	349.994,59	314.483,15	329.000,00	360.500,00
Ausgaben:				
Personalkosten	-100.984,44	-118.237,86	-145.000,00	-125.000,00
Gesetzliche Sozialaufwendungen	-25.379,30	-29.611,47	-25.000,00	-30.000,00
Abschreibungen	-11.594,00	-18.334,46	-10.000,00	-20.000,00
Miete	-21.911,56	-27.440,62	-20.000,00	-20.000,00
Sonstige Raumkosten	-4.935,47	-16.100,99	-5.000,00	-15.000,00
Versicherungen/ Beiträge	-10.125,17	-5.488,68	-3.000,00	-3.000,00
Reparatur/ Instandhaltung	-240,12	-460,53	-500,00	-1.500,00
Kfz-Kosten	-5.493,62	-4.293,27	-3.000,00	-8.000,00
Werbung	-14.846,54	-8.581,52	-14.000,00	-10.000,00
Reisekosten/ Fahrtkosten	-5.875,33	-3.257,84	-3.000,00	-3.000,00
Auslagenersatz für Studenten	-14.745,00	-14.894,97	-10.000,00	-10.000,00
Fremdarbeiten	-8.407,28	-7.563,24	-7.500,00	-8.000,00
Honorare	-26.718,26	-36.896,25	-40.000,00	-50.000,00
Porto/ Telefon	-3.635,84	-3.664,36	-3.500,00	-3.500,00
Bürobedarf	-522,26	-367,28	-500,00	-500,00
Rechts-/Beratungs-/Buchführungskosten	-11.375,52	-8.447,17	-9.000,00	-8.000,00
Sonstige Ausgaben	-7.153,00	-13.257,06	-20.000,00	-25.000,00
Aufwendungen Roh,- Hilfs,- und Betriebsstoffe	-73.780,95	-24.931,24	-10.000,00	-20.000,00
Summe Ausgaben	-347.723,66	-341.828,81	-329.000,00	-360.500,00
Ergebnis	2.270,93	-27.345,66		
Außerordentlicher Ertrag (Erlass Steuerschuld)	15.662,01	0,00	0	0
Sonstige Steuern	0,00	0,00		
Jahresüberschuss/-verlust	17.932,94	-27.345,66	0,00	0,00
Kostendeckungsgrad in %	62%	57%		
(Gesamteinn. ohne städt. Zuschuss an den Gesamtausg.)				

**Planzahlen komprimiert

Kennzahlenblatt für Kinder- und Jugendtheater				
Name: akademietheater ulm				
Leitung: Ralf Rainer Reimann				
Hauptspielstätte: akademietheater ulm/ Altes Theater Ulm				
	2010 Ergebnis	2011 Ergebnis	2012 Plan	2013 Plan
Personal				
Gesamtanzahl ständig beschäftigtes Personal				
- tatsächliche Personenzahl	13	14	14	15
- umgerechnet in Vollzeitstellen	6,5	8,5	9	10
davon (tatsächl. Pers.zahl) im Bereich				
- Kunst	9	4,5	5	6
- Technik	2	2	2	2
- Verwaltung/ sonst. Betriebspersonal	1	1	2	2
Anzahl künstl. Personal mit Gastvertrag		7	9	9
Anzahl Aufführungen Hauptspielstätte:				
- Personentheater	157	179	200	200
- Marionetten-/ Figurentheater	20	13	30	30
- Theaterpädagogik (Jugendclubprod.)	3	6	2	3
Summe Hauptspielstätte	180	198	232	233
Anzahl Aufführungen* sonstige Spielstätten:				
Spielorte:				
- Personentheater	55	28	20	25
- Figurentheater	20	4	20	25
- Theaterpädagogik	35	37	25	25
Summe sonstige Spielstätten	110	69	65	5
GESAMTANZAHL Aufführungen	290	267	297	313
* Gesamt ohne Differenzierung				
Anzahl theaterpädagogischer Angebote				
Hauptspielstätte				
zeitlicher Umfang (in Std./Jahr)	ca. 100	ca. 300	ca. 200	ca. 300
Sonstige Spielstätten				
zeitlicher Umfang (in Std./ Jahr)	ca. 900	ca. 1.400	ca. 700	ca. 800
	dto.	dto.	dto.	dto.
Anzahl der Neuinszenierungen				
- Neuinszenierung	38	44	24	20
- Wiederaufnahmen	9	11	5	3
- Theaterpädagogische Projekte	30	23	20	20
Anzahl jährlicher Besucher				
Aufführungen/ Veranstaltungen Hauptspielstätte:				
- Personentheater	12.123	13.632	25.000	15.000
- Marionetten-/ Figurentheater	454	513	500	500
- Theaterpädagogik (Jugendclubprod.)	123	690	200	500
Summe Hauptspielstätte	12.700	14.835	25.700	16.000
Aufführungen/ Veranstaltungen sonstige Spielstätten:				
- Personentheater	8.856	3.220	10.000	5.000
- Marionetten-/ Figurentheater	2.850	232	1.000	1.000
- Theaterpädagogik (ca. Angaben)	4.090	4.795	3.000	3.000
Summe sonstige Spielstätten	15.796	8.247	14.000	8.000
GESAMTANZAHL jährlicher Besucher	28.496	23.082	39.700	32.000
Auslastung Hauptspielstätte				
Anzahl Plätze	20-340	20-340	30-340	30-340
durchschnittliche, prozentuale Belegung	ca. 92%	ca. 88%	ca. 90%	ca. 85%
Finanzkennzahlen				
Eintrittsgelder - Staffelung				
- Erwachsene	Staffelung liegt zwischen 3 und 12 € je nach Stück und Aufführungsort		Staffelung liegt zwischen 5 und 14 € je nach Stück und Aufführungsort	
- Kinder/ Jugend				
Summe Einnahmen	349.994,59	314.483,15	-329.000,00	360.500,00
Summe Ausgaben	-347.723,66	-341.828,81	-329.000,00	-360.500,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.270,93	-27.345,66	0,00	0,00
Kostendeckungsgrad (Einnahmenanteil an den Ausgaben)	101%	92%	-100%	100%
Aufgestellt durch: Ralf Rainer Reimann, 1				
02.10.12				



akademietheater ulm

Tätigkeitsbericht 2011

Im akademietheater ulm e.V. entstanden im Kalenderjahr 2011 **55 Produktionen** (Theaterstücke, Lesungen, Performances und musikalische Produktionen etc.).

Es wurden in **224 Vorstellungen** **17597 Zuschauer** erreicht.
Dies entspricht einer Auslastung von ca. **83%**.

Hinzu kamen **23 theaterpädagogische Projekte**, die z.T. während des ganzen Jahres wöchentlich in Schulen, sozialen Einrichtungen und im öffentlichen Raum stattfanden mit **43 Aufführungen** und ca. **5485 Zuschauern**.
Dies entspricht einer Auslastung von ca. **100%**

834 Teilnehmer nahmen aktiv an diesen Projekten teil.

Desweiteren fanden **126 theaterpäd. Vor/Nachbereitungsgespräche** mit dem Publikum der Kinder/Jugendtheaterproduktionen statt.

Gesamt wurden **23082 Zuschauer** in **78 Produktionen** mit **267 Vorstellungen** erreicht.
Dies entspricht einer Auslastung von ca. **89%**.

Ralf Rainer Reimann
(Intendant)

Statistik 2011

55 Produktionen (Stücke, Lesungen, Performances, Konzerte, Ausstellungen etc.)
44 Premieren
11 Wiederaufnahmen

224 Vorstellungen
90 Kinder
42 Jugend
92 Erwachsene
incl. 32 Gastspiele ausserhalb

17597 Zuschauer

+

23 Theaterpädagogische Projekte im In- u. Ausland

5485 Zuschauer
43 Vorstellungen
1673 Anleitungsstunden
126 Vor- bzw. Nachbereitungen von Kinder-u. Jugendtheaterstücken

=

Gesamt

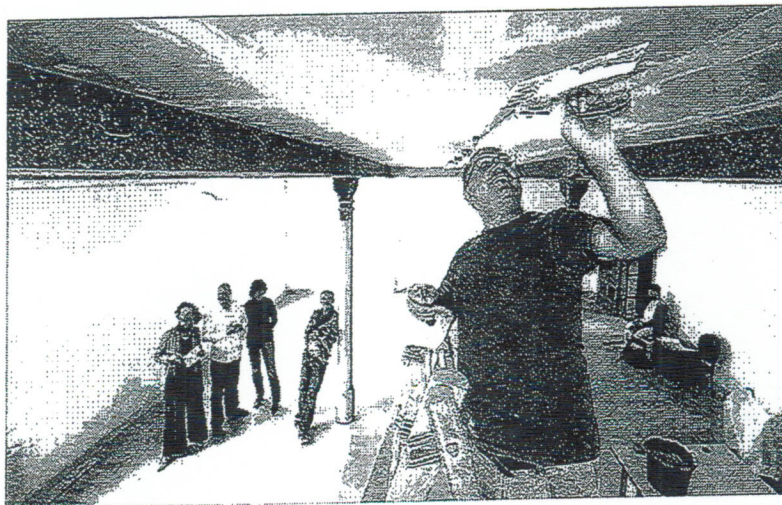
78 Projekte
267 Vorstellungen
126 Vor- bzw. Nachbereitungen von Kinder-u. Jugendtheaterstücken
23.082 Zuschauer

Statistik Abgänger 1996 bis 2012 – Stand 13.01.12

243 Abgänger mit ZAV
davon 214 im Engagement bzw. im Theater/Filmbereich tätig = 88%.
29 sind nicht zu ermitteln bzw. sind fachfremd tätig.

Pfeiler der Kulturlandschaft

Die AdK hat auf dem Kuhberg neue Räume und eröffnet ein Theaterhaus



Beengt, ungemütlich, kreativ chaotisch: Die Akademie für darstellende Kunst (AdK) hat räumlich bislang wenig hergemacht. Das ändert sich nun nach und nach. In einer Woche eröffnet das neue Theaterhaus.

Keine Angst, von liebgewordenen Skurrilitäten muss sich keiner verabschieden. Sorgen im Theaterraum der AdK bislang Pfeiler für eine gewöhnungsbedürftige Bühnensituation, schmücken Pfeiler auch die Bühnen des neuen Akademie-Theaterhauses. Es sind zwar schlanke und nur zwei statt vier Pfeiler, aber das typische Akademietheater-Ambiente wird dadurch doch ein wenig in die neuen Spielstätten hinüber gerettet.

Apropos hinüber: Die AdK zieht im Fort Unterer Kuhberg um – vom Haus Nummer 12 ins Haus Nummer 10. Das Bild des Pfeilers ist ebenso treffend: Die AdK ist jetzt 15 Jahre alt und längst richtig fest in der Ulmer Kulturszene verankert. Doch die alten Räumlichkeiten, in denen die AdK seit 2001 logierte, waren wenig repräsentativ. Vor allem aber waren sie beengt: Der Theatersaal war gleichermaßen Proberaum wie Spielbühne, das stellte AdK-Leiter Ralf Rainer Reimann fast täglich vor Dispositionsprobleme.

Nun zieht die Akademie also ins Haus Nummer 10. Dort hatte bislang die Ulmer Spielschachtel Lagerräume, Werkstatt und ein kleines Figurentheater untergebracht. Doch durch das Ende der Spielschachtel kann nun die AdK das Gebäude vom Waldorfschulverein zu fairen Konditionen anmieten (der es wiederum von der Stadt gepachtet hat).

1100 Quadratmeter auf drei Ebenen hat die AdK dort zur Verfügung – für Verwaltung, Probenräume und gleich vier Spielstätten: zwei Theater mit je 100 Plätzen, ein Figurentheater mit 60 Plätzen und eine „Performance-Galerie“. Mit Stolz und einigem Recht verleiht die Akademie dem Gebäude den Namen „Theaterhaus“. In der alten AdK verbleiben nur ein paar Unterrichtsräume und die Bibliothek.

Das Gebäude war zunächst freilich in einem geradezu „fiesem Zustand“, erzählt Reimann. Heizung, Elektrik? Fehlanzeige. Dafür gab es durchgefauelte Böden und mit Ölfarbe verklebte Wände. Tatsächlich zieren noch zahlreiche Kasperlefiguren und Kindertheatermotive aus Spielschachtel-Zeiten Treppenhäuser, Gänge und etliche Räume.

Seit Jahresanfang wird das künftige Theaterhaus quasi rund um die Uhr saniert. Investiert wurden rund 25 000 Euro an Materialkosten und unzählige Arbeitsstunden. Wann alles fertig ist? Wohl nie, sagt Reimann: „Das ist das Schöne, dass man mit der Kunst nie fertig ist – warum sollten es die Räume sein?“ Bislang wurden Böden und Wände saniert, Elektrik und Heizung eingebaut (mit Fernwärmeanschluss).

Zur feierlichen Eröffnung in einer Woche sind beide Bühnen bespielbar. Dort wird gleich jede Menge Theater geboten, zum Beispiel steht die Uraufführung von Reimanns clowneskem Stück „Und wir sind wir“ an. Bislang wurde auf dem Kuhberg jede AdK-Inszenierung maximal fünfmal gespielt. „Jetzt werden wir Produktionen, wenn sie gut laufen, länger im Spielplan halten“, freut sich Reimann.

Das Theaterhaus macht nicht nur mehr Vorstellungen möglich, geplant sind auch szenische Lesungen und Autorenabende. In der Performance-Galerie werden junge Künstler aus den Donauländern ihre Arbeiten zeigen – seit vorgestern stellt dort bereits der Rumäne Andrei Ciurdarescu aus. In der Galerie gibt es noch nicht einmal Pfeiler.



„Kein buntes Tralala“

Kindertheater in der Au soll Nachfolger von Luftkuss werden

Noch bis einschließlich Sonntag spielen Studenten des Akademietheaters Ulm an der Donau Theater für Kinder. Das ist neu. Ans alte Luftkuss erinnern zumindest die Schiffschaukel und der Eismann.

Ulm. Es war einmal. . . ein Spielpark in der Friedrichsau hinter dem SSV Bad, der mit seinen Theater- und Spielaktionen sehr gut ankam – bei den Kindern. Als jedoch die böse Stadt Ulm die Zuschüsse für das Kindertheater Spieleschachtel strich, war auch beim „Luftkuss“ Ende 2010 die Luft draußen. Die Stadt versprach jedoch, das Gelände an der Donau weiterhin zur Verfügung zu stellen, wenn sich ein geeigneter Anbieter findet.

Gestern Nachmittag läutete das Akademietheater Ulm mit Sitz am Unteren Kuhberg stiehlt mit einer Kuhglocke ihre erstes Kindertheater am bisherigen Luftkuss-Standort ein. Weitere Aufführungen folgen bis Sonntag (siehe Infokasten). „Dieser Testlauf in abgespeckter Form bot sich an zum 200-Jährigen der Friedrichsau“, sagt Organisatorin Sandra Schüssler, die zugleich Dozentin am Akademietheater ist. Die Angebote wie Schiffschaukel und Hüpfburg sind dieselben – für jeweils 50 Cent. Selbst der nicht über den Wechsel informierte Eismann suchte gestern noch (vergeblich) nach dem bisherigen Betreiber Christoph Geigenberger von der damaligen Spieleschachtel.

Das Theaterspiel Kindern auch in Zukunft näher zu bringen, sei heute wichtiger denn je, ist Theaterpädagoge Jens Franke überzeugt. „Im Internetkino wird heute alles immer schneller, gutes Theater aber lebt von Atmosphäre, vom Direkten, vom Echten.“ Gute Erfahrungen habe das Akademietheater bereits seit Jahren mit seinen Kinder- und Schüler-Aufführungen im Alten Theater am Scholl-Gymnasium gemacht.

Man könne schon die ganz Kleinen an kindgerechte Inhalte heranführen, aber sie müssten ernst genommen werden von den Schauspielern. „Das ist kein buntes, inhaltloses Tralala“, betont Franke. Beim Märchen „Kalif Storch“ lernten die Kinder ohne erhobenen Zeigefinger richtige Verhaltensweisen: Der Kalif von Bagdad muss seinen Turban ordentlich aufsetzen, keiner darf lügen und am Ende rückt die Liebe wieder alles zurecht.

Für die Schauspieler, alles Studenten des Akademietheaters, sei die „Spatzenwiese“, wie das neue Angebot heißt, eine ebenso ernst zu nehmende Spielwiese, sagt Kalif, alias Simon Schmid, Student der Ulmer Akademie für darstellende Kunst im zweiten Jahr.

Auch Theaterpädagogin Sita Vorholzer hat Spaß daran, die Fantasie der Kinder anzuregen. Bei den Spielaktionen auf der Wiese vor dem Theaterzelt können sich die Kinder schminken lassen und dann ohne Vorgaben im „Haus der Fantasie“ – es liegt nur ein Grundriss im Gras – miteinander spielen. Nötig sind dazu aber Pantomime und Erklärungen mit vielen „du wärst“ und „du würdest“. So wie die Kinder früher mit nichts spielten, erinnert sich Sita Vorholzer. Gestern blieb das Fantasiehaus noch leer, in der Hüpfburg dagegen war Hochbetrieb.



Mayer, Carolin (Stadt Ulm)

Von: Anna Elisabeth Brüderl [bruederl@adk-ulm.de]
Gesendet: Mittwoch, 26. September 2012 13:22
An: Mayer, Carolin (Stadt Ulm)
Betreff: Zuschußanforderung für 2013

Sehr geehrte Frau Mayer,

Ihrem telefonischen Hinweis entsprechend fordern wir hiermit unseren Zuschuß für 2013 an.

Mit bestem Dank und guten Grüßen vom Kuhberg Anna Elisabeth Brüderl

--

anna elisabeth brüderl
ass. der geschäftsleitung
akademietheater ulm
unterer kuhberg 10-12
D-89077 ulm
tel +49 731 / 38 75 31
fax +49 731 / 38 85 185
www.adk-ulm.de

Mitglied:
ASSITEJ
Deutscher Bühnenverein
BUT Bundesverband Theaterpädagogik
Arbeitskreis der Baden-Württembergischen Theater für junges Publikum

Anlage 7.2

Erstes Ulmer Kasperletheater

Rechnungsergebnisse Erstes Ulmer Kasperletheater

(Quelle: Erstes Ulmer Kasperletheater)

	2010 €	2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
Einnahmen:				
Zuschüsse Stadt Ulm	7.000,00	11.000,00	10.000,00	10.000,00
Zuschüsse Land/Bund	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Sonstige Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Zuschüsse	7.000,00	21.000,00	20.000,00	20.000,00
Eintrittsgelder aus Theateraufführung	23.417,90	25.092,20	26.000,00	25.000,00
Einnahmen aus Gastspielen	5.189,00	5.280,00	5.500,00	4.500,00
Werbeeinnahmen	500,35	700,00	500,00	500,00
Sonstige Einnahmen (Zinseinn.)	1,46	7,19		
Summe Eigenmittel	29.108,71	31.079,39	32.000,00	30.000,00
in %	80,61	59,68	61,54	60,00
Summe Einnahmen	36.108,71	52.079,39	52.000,00	50.000,00
Ausgaben:				
Personalausgaben, Leitung	22.781,66	40.202,79	39.190,00	37.190,00
<i>in %</i>	<i>63,09</i>	<i>77,20</i>	<i>75,37</i>	<i>74,38</i>
Mieten (Veranstaltungsort/ Probenlokalität)	6.360,00	6.360,00	6.360,00	6.360,00
Raumnebenkosten/Instandhaltungskosten	1.114,43	1.245,82	1.300,00	1.300,00
Beiträge und Gebühren	441,68	452,38	450,00	450,00
Produktionskosten	689,37	447,64	400,00	400,00
Kostüme	0,00	0,00	100,00	100,00
Technik und Ausstattung	159,85	104,46	200,00	200,00
Werbung	1.218,78	974,20	1.200,00	1.200,00
Verwaltungskosten (Telefon, Porto..)	1.622,61	1.369,10	1.400,00	1.400,00
Sonstige Ausgaben				
- Puppen	0,00	0,00	200,00	200,00
- Sonstige Ausgaben Fahrtkosten, Beiträge	1.720,33	923,00	1.200,00	1.200,00
Summe Ausgaben	36.108,71	52.079,39	52.000,00	50.000,00
Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00

Anmerkung:

Die Personalausgaben entsprechen dem Überschuss.

1. Ulmer Kasperletheater
Dröll & Gruber GbR
Büchsen-gasse 3

Steuernummer : 88018/42806
Finanzamt : Ulm

89073 Ulm

Gewinnermittlung vom 01.01.2011 bis 31.12.2011 (§ 4 Abs. 3 ESTG)

Einnahmen- / Ausgaben - Aufstellung 2011

Anlagevermögen

GWG 151,- bis 1.000,-		447.00 EUR
		<hr/>
Gesamt :		447.00 EUR

Einnahmen

Umsatzerlöse

Einnahmen Kasperletheater	25092.20 EUR	
Einnahmen aus Gastspielen	5280.00 EUR	30372.20 EUR
Stadt Ulm		11000.00 EUR
Land Baden-Württemberg		10000.00 EUR
Werbeeinnahmen		700.00 EUR
Zinseinnahmen		7.19 EUR
		<hr/>
Gesamt :		52079.39 EUR

Ausgaben

AfA bewegliche Güter		364.00 EUR
Beiträge, Gebühren, Versicher.		
Versicherungen	178.50 EUR	
Beiträge, GEMA - Gebühren	273.88 EUR	452.38 EUR

Einnahmen- / Ausgaben - Aufstellung 2011

Seite : 2

Allgemeine Verwaltungskosten		
Telefonkosten	679.71 EUR	
Fotokopien, Filmkosten	45.49 EUR	
Sonstige AVK	134.15 EUR	
Portokosten	75.45 EUR	
Fachliteratur	434.30 EUR	1369.10 EUR
Raumkosten		
Miete Kasperletheater	5160.00 EUR	
Miete Büro Verwaltung	1200.00 EUR	
Raumnebenkosten	1089.12 EUR	
Instandhaltungskosten	156.70 EUR	7605.82 EUR
Materialkosten Technik		104.46 EUR
Produktionskosten		447.64 EUR
Kosten Geldverkehr		69.11 EUR
Geringwertige Anschaffungen		52.79 EUR
Fahrkosten		45.40 EUR
Werbekosten		974.20 EUR
Repräsentationskosten		235.40 EUR
sonstige Kosten		156.30 EUR
		<hr/>
Gesamt :		11876.60 EUR
Ü B E R S C H U S S		<u>40202.79 EUR</u>

Kennzahlenblatt für Kinder- und Jugendtheater

Name: **Erstes Ulmer Kasperletheater**

Leitung: **Sabine Gieße, Heike Gruber**

Hauptspielstätte: **Ulm, Büchsen­gasse 3**

	2010 Ergebnis	2011 Ergebnis	2012 Plan	2013 Plan
Personal				
Gesamtanzahl ständig beschäftigtes Personal				
- tatsächliche Personenzahl	2	2	2	2
- umgerechnet in Vollzeitstellen				
davon (tatsächl. Pers.zahl) im Bereich				
- Kunst				
- Technik				
- Verwaltung/ sonst. Betriebspersonal				
Anzahl künstl. Personal mit Gastvertrag				
Anzahl Aufführungen Hauptspielstätte:				
- Personentheater	155	153	180	180
- Marionetten-/ Figurentheater				
Summe Hauptspielstätte	155	153	180	180
Anzahl Aufführungen* sonstige Spielstätten:				
Spielorte:	8	5	10	10
- Kindergärten				
- Betriebe	2	11	4	5
- Schulen		3		
- Donaufest			9	
Summe sonstige Spielstätten	10	19	23	15
GESAMTANZAHL Aufführungen	165	172	203	195
*: Gesamt ohne Differenzierung				
Anzahl theaterpädagogischer Angebote				
Hauptspielstätte	0	0	0	0
zeitlicher Umfang (in Std./Jahr)				
Sonstige Spielstätten				
zeitlicher Umfang (in Std./Jahr)				
Anzahl der Neuinszenierungen	1	1	2	2
Anzahl jährlicher Besucher				
Aufführungen/ Veranstaltungen Hauptspielstätte:				
- Personentheater	5.000	5.200	5.200	5.200
- Marionetten-/ Figurentheater				
- Theaterpädagogik	200	200	200	200
- freier Eintritt				
Summe Hauptspielstätte	5.200	5.400	5.400	5.400
Aufführungen/ Veranstaltungen sonstige Spielstätten:				
- Personentheater	1.000	2.300	2.500	1.800
- Marionetten-/ Figurentheater (ca.)				
- Theaterpädagogik				
Summe sonstige Spielstätten	1.000	2.300	2.500	1.800
GESAMTANZAHL jährlicher Besucher	6.200	7.700	7.900	7.200
Auslastung Hauptspielstätte				
Anzahl Plätze	50	50	50	50
durchschnittliche, prozentuale Belegung	67%	71%	60%	60%
Finanzkennzahlen				
Eintrittsgelder - Staffeln				
- Erwachsene	5	5	5	5
- Kinder	5	5	5	5
Summe Einnahmen	36.108,71	52.079,39	52.000,00	50.000,00
Summe Ausgaben	36.108,71	52.079,39	52.000,00	50.000,00
Differenz	0,00	0,00	0,00	0,00
Kostendeckungsgrad (Gesamteinnahmen an den Gesamtausgaben)	100%	100%	100%	100%
Aufgestellt durch:	Erstes Ulmer Kasperletheater Frau Gieße und Frau Gruber			

10 Jahre!!! erstes ulmer KASPERLE THEATER

in der Büchsen­gasse 3



Spielplan 2011/12

März 2011

Kasperle und das Schlossgespenst
Mi – So: 2.3. – 6.3.

Kasperle und das Zauberduell
Mi – So: 9.3. – 13.3.

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
Mi – So: 16.3. – 20.3.

Kasperles Flugwettbewerb
Première:
Mi – So: 23.3. – 27.3.
Mi + Do: 30.3. + 31.3.

April

Kasperles Flugwettbewerb
Fr – So: 1.4. – 3.4.

Kasperle trifft den Osterhasen
Mi – So: 6.4. – 10.4.

Mi – So: 13.4. – 17.4.
Mi – So: 20.4. – 24.4.

Kasperle auf Drachenjagd
Mi – Sa: 27.4. – 30.4.

Mai

Kasperle und der Wassergeist
Mi – So: 4.5. – 8.5.

Kasperle und das Geheimnis von Ulm
Mi – So: 11.5. – 15.5.

Kasperle und der Schatz in der Räuberhöhle
Mi – So: 18.5. – 22.5.

Kasperle und der verzauberte Seppel
Mi – Sa: 25.5. – 28.5.

Juni

Kasperle und die schlaflose Prinzessin
Mi – So: 1.6. – 5.6.

Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei
Mi – Fr: 8.6. – 10.6.

Juli

Kasperle und das Zauberduell
Sa + So: 2.7. + 3.7.

Kasperle und Kroko im Zauberwald
Sa + So: 9.7. + 10.7.

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
Sa + So: 23.7. + 24.7.

September
Kasperle und der verzauberte Seppel
Mi – So: 14.9. – 18.9.

Achtung! Sa. 17. September
Kulturmacht - Vorstellungen:
15.00 / 16.00 / 17.00 Uhr

Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei
Mi – Fr: 21.9. – 23.9.

10 Jahre – Erstes Ulmer Kasperle-Theater
Geburtstagsvorstellung
Sa. 24.9., 15.00 Uhr, Eintritt frei

Kasperles Flugwettbewerb
Mi – So: 28.9. – 3.10.

Oktober

Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei
Mi – So: 5.10. – 9.10.

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
Mi – So: 12.10. – 16.10.

Kasperle und das Geheimnis von Ulm
Mi – So: 20.10. – 24.10.

Kasperle und das Schlossgespenst
Mi – So: 26.10. – 30.10.

November
Kasperle und das Zauberduell
Mi – So: 2.11. – 6.11.

Kasperle und der Wassergeist
Mi – So: 9.11. – 13.11.

Kasperle und die schlaflose Prinzessin
Mi – So: 16.11. – 20.11.

Kasperle und Kroko im Zauberwald
Mi – So: 23.11. – 27.11.

Dezember
Kasperle baut einen Schneemann
Mi – So: 30.11. – 4.12.

Kasperle freut sich auf Weihnachten
Mi – So: 7.12. – 11.12.

Mi – So: 14.12. – 18.12.
Mi – Fr: 21.12. – 23.12.

24.12.: 11.00 und 12.30 Uhr!

Fortlaufendes Programm auf der Rückseite!

Lieben Sie Kinder? Lieben Sie Kultur?

Der Verein zur Förderung des
Ulmer Kasperle-Theaters freut
sich über jede Spende.

Sparkasse Ulm, BLZ 630 500 00, Kto. 21 145 896

Hospala
BABY-AUSSTATTUNG

S Sparkasse
Ulm



Eintrittspreise für kleine (ab 2 Jahre) und große Besucher jeweils **5,00 Euro**.
Geburtskinder haben freien Eintritt!

Telefonische Kartenreservierung: Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 0731-6022264, (ansonsten Anrufbeantworter)



Einlass und Theaterkasse an Spieltagen jeweils eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Bei Super-Sonnen-Badewetter finden keine Vorstellungen statt!
Wir behalten uns Programmänderungen vor.

Sondervorstellungen:

Neben unseren Nachmittagsvorstellungen im Kasperletheater sind für Kindergärten, Schulen und Gruppen auch Sondervorstellungen möglich.
Nähere Informationen erhalten Sie zu unseren Bürozeiten unter der
Tel. 0731-6022264.

Januar 2012

Kasperle baut einen Schneemann

Fr - So: 6.1. - 8.1.

Mi - So: 11.1. - 15.1.

Kasperle auf Drachenjagd

Mi - So: 18.1. - 22.1.

Kasperle und der Schatz in der Räuberhöhle

Mi - So: 25.1. - 29.1.

Februar

Kasperle und die schlaflose Prinzessin

Mi - So: 1.2. - 5.2.

Kasperle trifft den Frühlingsboten

Première:

Mi - So: 8.2. - 12.2.

Mi - So: 15.2. - 19.2.

Kasperle und das Schlossgespenst

Mi - So: 22.2. - 26.2.

März

Kasperle und das geheimnisvolle Drachenei

Mi - So: 29.2. - 4.3.

Kasperle geht in die Oper

Mi - So: 7.3. - 11.3.

Kasperle und der verzauberte Seppel

Mi - So: 14.3. - 18.3.

Kasperle trifft den Osterhasen

Mi - So: 21.3. - 25.3.

Mi - So: 8.3. - 14.3.

Aufführungen von Mittwoch bis Sonntag jeweils 15.00 Uhr.

(Programmänderung vorbehalten)



Das Kasperle Theater wird gefördert von der Stadt Ulm.

Erstes Ulmer Kasperle Theater

Büchsen-gasse 3, 89073 Ulm, Tel. 07 31- 602 22 64

www.kasperletheaterulm.de

e-mail: info@kasperletheaterulm.de

Parkmöglichkeit:

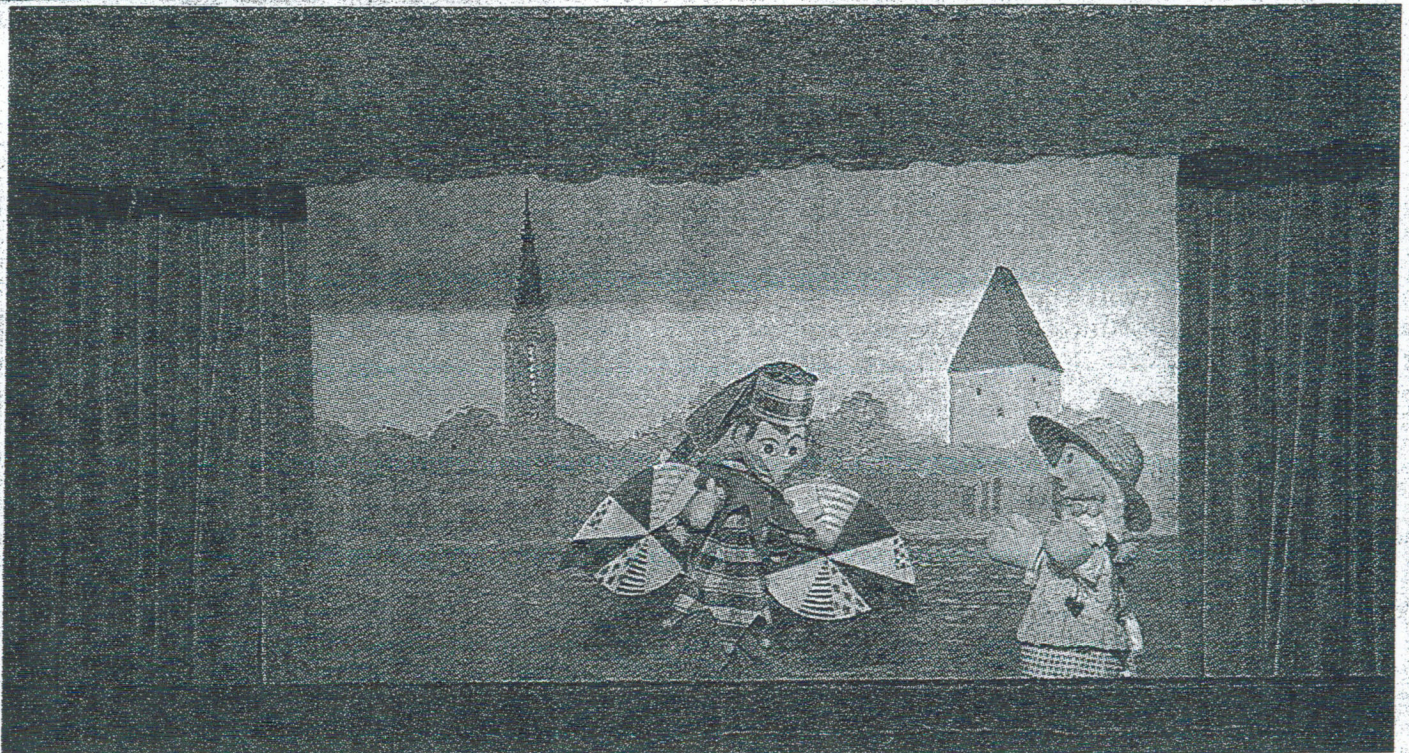
Parkhaus Salzstadel gleich um die Ecke

Gestaltung: SPIESZDESIGN design@spiesz.de
Fotos: Burkert-Design

SWP

Montag, 28. März 2011

ULMER KULTURSPIEGEL



Gretel ist begeistert: Das Kasperle hat Flügel gebastelt und will damit über die Donau fliegen.

Foto: Matthias Kessler

Das Kasperle will hoch hinaus

Handpuppen vermitteln Kindern die Geschichte des Schneiders von Ulm

Der Ulmer Kulturfrühling hat mit seinem Programm „Höhenflüge“ Einzug im 1. Ulmer Kasperletheater gehalten. Zum Berblinger-Jubiläum will das Kasperle abheben – am liebsten mit der Gretel. Die hat einen Aufsatz über den Schneider von Ulm geschrieben und damit einen Rundflug für zwei Personen über Ulm gewonnen.

Doch über den Gewinn kann sie sich nicht so richtig freuen. Wen soll die Gretel auf ihren Flug mitnehmen? Fast alle wollen gerne Ulm von oben sehen: Kasperle, Hund Schnuffi, der kleine Drache, Räuber

Schielauge und die Hexe Runkelrübe. Nur der Seppl hat keine Lust. Ihm ist die Sache zu gefährlich.

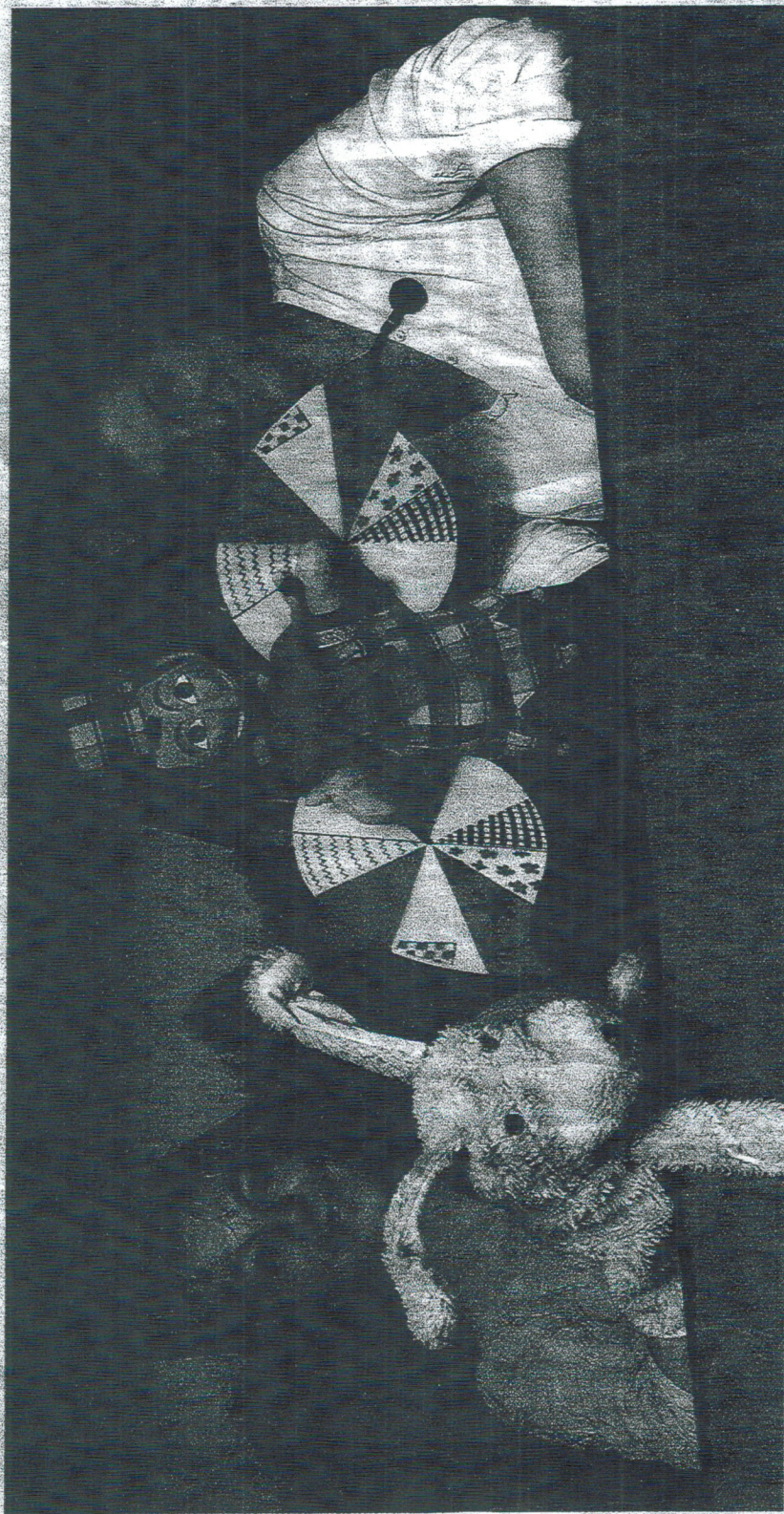
Die Lösung für Gretels Problem kommt von der guten Fee: Ein Flugwettbewerb. Wer besser als der Schneider von Ulm fliegt, darf mit. Jeder hat eine andere Idee, wie er sich in die Lüfte schwingen will. Und jeder kämpft mit kleinen und großen Problemen. Wer es am Ende schafft, wird hier nicht verraten.

Die Kinder waren bei der Premiere von „Kasperles Flugwettbewerb“ im Theater in der Büchsen-gasse jedenfalls fasziniert. Die klas-

sischen Handpuppen von Sabine Gieße und Heike Gruber nutzen allerlei Requisiten für ihre Flugversuche. Die Kinder standen den Fluganfängern mit nützlichen Ratschlägen zu Seite und warnten sie vor möglichen Gefahren. Nebenbei lernten die kleinen Zuschauer die Geschichte vom Schneider von Ulm, dessen Flugversuch vor 200 Jahren weniger erfolgreich war. seb

Info Aufführungen am 30. und 31. März sowie vom 1. bis zum 3. April, jeweils 15 Uhr.
Tel. 0731/602 22 64.





Der Schneider von Ulm für Kinder: Wenn Kasperle flattert wie Berblinge

Das 1. Ulmer Kasperletheater spielt ab heute, 30. März bis Sonntag, 3. April, sein neues Stück „Kasperles Flugwettbewerb“. Kasperle ist begeistert: Ein Ulmer hat vor so langer Zeit schon das Fliegen versucht. Das kann Kasperle natürlich auch – glaubt er zumindest. Ein lustiges Stück

um den Berblinge mit allerlei Bruchlandungen für alle ab drei Jahre, sagen die beiden Puppenspielerinnen Sabine Giese (links) und Heike Gruber. Beginn der Vorstellungen in der Büchsenengasse ist jeweils 15 Uhr.

Foto: Roland Furtthaler

Anlage 7.3

Theater an der Donau

Rechnungsergebnisse Theater an der Donau

(Quelle: Theater an der Donau)

	2010	2011	Plan 2012 (31.07.2012)	Plan 2013
	€	€	€	€
Einnahmen:				
Zuschüsse Stadt Ulm	25.000,00	53.000,00	54.855,00	54.855,00
Zuschüsse Land/Bund	0,00	950,00	5.000,00	10.000,00
Zuschüsse Landkreise u. Kommunen	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00
Sparkasse Ulm	0,00	0,00	2.500,00	2.900,00
Sonstige Zuschüsse	16.550,00	0,00	14.000,00	13.600,00
Summe Zuschüsse	41.550,00	53.950,00	78.855,00	83.855,00
Eintrittspreis	40.220,29	61.091,58	70.000,00	70.000,00
Einnahmen aus Gastspielen	11.000,00	20.750,00	20.000,00	20.000,00
Sonstige Einnahmen	17.176,86	17.197,00	13.000,00	13.000,00
Summe Eigenmittel	68.397,15	99.038,58	103.000,00	103.000,00
in %	62,21	64,74	56,64	55,12
Summe Einnahmen	109.947,15	152.988,58	181.855,00	186.855,00
Ausgaben:				
Personalkosten	57.360,48	87.291,00	113.955,00	118.955,00
<i>in %</i>	<i>52,43</i>	<i>57,06</i>	<i>62,66</i>	<i>63,66</i>
<i>Zwischensumme</i>	<i>57.360,48</i>	<i>87.291,00</i>	<i>113.955,00</i>	<i>118.955,00</i>
Sonstige Ausgaben	10.670,07	7.870,72	7.000,00	7.000,00
Mieten /Veranstaltungsort/ Proben	9.399,13	9.552,00	8.500,00	8.500,00
Nebenkosten	598,08	993,77	1.000,00	1.000,00
Bühnenbild und Kostüme	4.654,10	13.294,24	11.000,00	11.000,00
Technik und Ausstattung	7.007,27	7.978,95	14.000,00	14.000,00
Werbung	3.611,87	7.884,06	8.000,00	8.000,00
Verwaltungskosten (Telefon, Porto)	4.683,32	3.039,85	3.000,00	3.000,00
Versicherungen	196,79	206,62	400,00	400,00
Sozialabgaben für Honorarkräfte	3.821,80	7.151,06	9.000,00	9.000,00
Fahr- und Transportkosten	7.396,45	7.726,31	6.000,00	6.000,00
<i>Zwischensumme</i>	<i>52.038,88</i>	<i>65.697,58</i>	<i>67.900,00</i>	<i>67.900,00</i>
Summe Ausgaben	109.399,36	152.988,58	181.855,00	186.855,00
Ergebnis	547,79	0,00	0,00	0,00

Anmerkung: Der steuerpflichtige Gewinn wird für die Vergütung der Theaterleitung, Anschaffungen und Darlehnsrückzahlungen verwendet.

Erklärungen zum Rechnungsergebnis 2011

- Zuschüsse Land / Bund:
Die Differenz zum Plan kommt zustande, da 4.850 € vom Landesverband Freier Theater erst Anfang 2012 abgerufen wurden
- Einnahmen Sparkasse Ulm:
für eine neue Tonanlage wurden bei der Generationenstiftung der Sparkasse etwas über 5.000 € beantragt, aber nur 2.500 € bewilligt. Der Betrag wurde erst Anfang 2012 überwiesen.
- Personalkosten:
incl. Fremdleistungen; davon sind 31.096,40 € Gagen,
28.184,65 € für S. Wisser (Theaterleitung),
20.400 € Honorar für Angela Wingert (Verwaltung)
- Sonstige Ausgaben:
Miete Technik, Kosten Bank, Wareneingänge
- Bühnenbild und Kostüme:
beinhaltet: 4.470,50 € für Auf- und Abbau Jurte,
3.460 € Leihgebühr f. Kostüme Dschungelbuch 2011+2012,
1.000 € Leihgeb. Kostüme Pettersson + Findus
- Technik und Ausstattung:
beinhaltet: Darlehensrückzahlung f. Jurte: 4.774,79 €,
Drucker: 700,91 €,
Kamera 480 €,
Funkstreckenanlage 686 €

Erklärungen zum EÜR 2011

Im ausgewiesenen Gewinn i.H. von 44.163,60 € sind folgende Ausgaben (siehe Seite 5: Kontennachweis) nicht enthalten:

EDV – Software	110,40 €
Betriebsausstatt.	2.465,42 €
Büroeinr.	500,00 €
GWG	128,34 €
Darlehensrückzahlung Jurte	12.774,79 €
Privatentnahme Wisser	24.406,60 € (im Rechnungsergebnis Personalkosten)
Gewinn	3.778,05 €
Entnahme Wisser	3.778,05 € (im Rechnungsergebnis Personalkosten)

Kennzahlenblatt für Kinder- und Jugendtheater

Name: Theater an der Donau
Leitung: Sven Wisser
Hauptspielstätte: Altes Theater Ulm

	2010 Ergebnis	2011 Ergebnis	2012 Plan	2013 Plan
Personal				
Gesamtanzahl ständig beschäftigtes Personal				
- tatsächliche Personenzahl	16	16	17	17
- umgerechnet in Vollzeitstellen		16		
davon (tatsächl. Pers.zahl) im Bereich				
- Theaterleitung +künstl. Leitung	2	2	2	1
- Technik	3	3	3	5
- Verwaltung	1	1	1	1
Anzahl künstl. Personal mit Gastvertrag	10	10	11	7
Anzahl Aufführungen Hauptspielstätte:				
- Kindertheater	24	27	18	33
- Jugendtheater	11	15	20	17
-				
Summe Hauptspielstätte	35	42	38	50
Anzahl Aufführungen* sonstige Spielstätten:				
Spielorte: - Gastspiele	16	16	30	20
- Märchenjurte/ Weihnachtsmarkt	148	158	148	158
- sonstige (Spatzenwiese)	3		25	25
Summe sonstige Spielstätten	167	174	203	203
GESAMTANZAHL Aufführungen	202	216	241	253
*: Gesamt ohne Differenzierung				
Anzahl theaterpädagogischer Angebote				
Hauptspielstätte	72	74	90	208
zeitlicher Umfang (in Std./Jahr)	180	185	225	422
Sonstige Spielstätten	23	25	15	15
zeitlicher Umfang (in Std./Jahr)	175	63	45	75
Anzahl der Neuinszenierungen	2	3	5	7
Anzahl jährlicher Besucher				
Alle Gruppen zusammen				
Aufführungen/ Veranstaltungen Hauptspielstätte:				
- Kindertheater	5.589	5.620	7.000	7.000
- Jugendtheater	1.622	1.296	2.000	2.000
- Theaterpädagogik	547	256	360	1.920
Summe Hauptspielstätte	7.758	7.172	9.360	10.920
Aufführungen/ Veranstaltungen sonstige Spielstätten:				
- Kindertheater - und Jugendtheater	8.540	13.244	14.000	10.000
- Theaterpädagogik	841	1.083	800	800
Summe sonstige Spielstätten	9.381	14.327	14.800	15.000
GESAMTANZAHL jährlicher Besucher	17.139	21.499	24.160	25.920
Auslastung Hauptspielstätte				
kalkulierte Plätze Kindertheater	120	120	120	120
durchschnittliche, prozentuale Belegung	194%	173%	324%	177%
Auslastung Hauptspielstätte				
kalkulierte Plätze Jugendtheater	180	180	180	180
durchschnittliche, prozentuale Belegung	82%	48%	56%	65%
Finanzkennzahlen				
Eintrittsgelder - Staffelung				
- Schüler/Studenten/ Jugendtheater (JT)	6	6	6	6
- Erwachsene JT	12,00	12,00	12,00	12,00
- Kindertheater alle	5	5	5	5
- Musiktheater	7	7	7	7
- Jurte Erwachsene	6	6	8	8
- Jurte Kinder	3	3	4	4
Summe Einnahmen	109.947,15	152.988,58	140.000,00	186.855,00
Summe Ausgaben	109.399,36	152.988,58	140.000,00	186.855,00
Differenz	547,79	0,00	0,00	0,00
Kostendeckungsgrad (%-Anteil Einnahmen ohne städt. Zuschuss an Gesamtausgaben)	78%	65%	62%	70%
Aufgestellt durch: Sven Wisser, Theaterleiter Angela Wingert, Verwaltung				

Tätigkeitsberichtbericht 2011

Das THEATER AN DER DONAU hat im Jahr 2011 wieder ein erfolgreiches Theaterjahr hinter sich gebracht. Die erfolgreiche Zusammenarbeit in der JUNGEN BÜHNE im Alten Theater wurde weiter geführt und weiter beworben. Das Alte Theater hat sich für uns sehr gut als Spielstätte etabliert.

- Aufgrund der Budgetierung durch die Stadt Ulm in Höhe 53.000,- € Fördersumme, konnten wir 2011 zwei Schauspielerinnen fest anstellen sowie 10 SchauspielerInnen auf Honorarbasis beschäftigen und so die Theater- und theaterpädagogische Arbeit auf mehrere Schultern verteilen. Die Verwaltungstätigkeit ist mittlerweile zu einem Ganztagsposten geworden.
- Erstmals haben wir eine Premiere eines Kindertheaterstücks im Ulmer Zelt gespielt.
- Die Kindertheater-Kooperation mit der SÜDWEST PRESSE wurde weitergeführt – es gab vier Vorstellungen von „Pettersson und Findus“ in Ulm und umliegenden Orten, die alle sehr gut besucht waren.
- Im Herbst 2011 haben vier Theater- und Theatertanzkurse für Kinder und Jugendliche begonnen sowie ein Theaterkurs für die Michelsberg Grundschule. Ein Kurs findet in Kooperation mit dem Ballettverein Ulm e.V. statt.
- Dass wir mit unserem Familienmusical „Pettersson und Findus“, das im Herbst 2011 Premiere hatte, eine fast so erfolgreiche Produktion wie „Das Dschungelbuch“ realisiert haben, freut uns sehr.
- Für die Spielzeit 2011/2012 haben wir unseren ersten eigenen Spielplan erstellt.
- Für das Jahr 2012 wurde ein umfangreiches Konzept für die „Spatzenwiese“ in Kooperation mit der adk erarbeitet.
- Die Märchenjurte auf dem Ulmer Weihnachtsmarkt ist nach wie vor bei alt und jung sehr beliebt. Auch das umfangreichere Abendprogramm wurde sehr gut angenommen. Insgesamt hatten wir 6.580 Zuschauer in der Jurte.

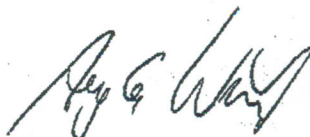
Da Ihnen die einzelnen Zahlen und Kostenaufstellungen vorliegen, lassen Sie mich folgendes Fazit ziehen:

- **wir haben mit unserem Team eine Vielzahl an Projekten realisiert,**
- **haben unsere Zuschauerzahlen auf knapp 21.500 gegenüber 17.000 Personen im Jahr 2010 wieder steigern können,**
- **haben unsere interne Struktur weiter gestärkt und professioneller aufgestellt,**
-

Über die finanzielle Förderung der Stadt Ulm sind wir sehr dankbar, denn nur so sind wir in der Lage unsere Theaterarbeit durchzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

Sven Wisser und Angela Wingert



2011

Januar

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
Di	11.1.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Do	13.1.	Ulm	TP	Jugendclub	8
So	16.1.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	284
Mo	17.1.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	366
Di	18.1.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	341
Di	18.1.	Ulm	TP	Jugendclub	8
Mi	19.1.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	273
Do	20.1.	Ulm	TP	Jugendclub	10
So	23.1.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	289
Mo	24.1.	Altes Theater	JT	Kohlhaas	284
Di	25.1.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	159
Di	25.1.	Ulm	TP	Jugendclub	8
Do	27.1.	Ulm	TP	Jugendclub	10
So	30.1.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	390

Februar

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
Sa	5.2.	Erbach	JT	Romeo + Julia	29
So	6.2.	Altes Theater	KT	Mama Muh schaukelt	277
Mo	7.2.	Altes Theater	KT	Mama Muh schaukelt	entfallen
Di	8.2.	Altes Theater	KT	Mama Muh schaukelt	entfallen
Di	8.2.	Ulm	TP	Jugendclub	7
Mi	9.2.	Altes Theater	JT	Kohlhaas	115
Mi	9.2.	Altes Theater	JT	Kohlhaas	169
Do	10.2.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Do	10.2.	Altes Theater	JT	Michael Kohlhaas	entfallen
So	13.2.	Altes Theater	KT	Mama Muh schaukelt	243
Di	15.2.	Ulm	TP	Jugendclub	7
Mi	16.2.	Neu-Ulm	KT	Erzähltheater	
Do	17.2.	Ulm	TP	Jugendclub	10
So	20.2.	Altes Theater	KT	Die zweite Prinzessin	62
Di	22.2.	Senden	KT	Dschungelbuch	476
Di	22.2.	Ulm	TP	Jugendclub	9
Mi	23.2.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	288
Do	24.2.	Ulm	TP	Jugendclub	10
So	27.2.	Altes Theater	KT	Die zweite Prinzessin	59

März

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
Di	1.3.	Altes Theater	JT	Eine Wolke am Himmel	entfallen
Di	1.3.	Ulm	TP	Jugendclub	9
Mi	2.3.	Altes Theater	JT	Eine Wolke am Himmel	entfallen
Do	3.3.	Ulm	TP	Jugendclub	10
So	6.3.	Altes Theater	KT	Die zweite Prinzessin	67
So	13.3.	Backnang	KT	Dschungelbuch	433

Di	15.3.	Ulm	TP	Jugendclub	9
Do	17.3.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Di	22.3.	Ulm	TP	Jugendclub	9
Do	24.3.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Di	29.3.	Ulm	TP	Jugendclub	9
Do	31.3.	Ulm	TP	Jugendclub	10

April

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
Di	5.4.	Ulm	TP	Jugendclub	9
Do	7.4.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Di	12.4.	Ulm	TP	Jugendclub	9
Do	14.4.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Fr	15.4.	Empfingen	KT	Tranquilla Trampeltreu	289
Di	19.4.	Ulm	TP	Jugendclub	9
Do	21.4.	Ulm	TP	Jugendclub	10

Mai

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
Di	3.5.	Ulm	TP	Jugendclub	9
Do	5.5.	Ulm	TP	Jugendclub	10
So	8.5.	Erbach	KT	Erzähltheater / Märchturm	92
Di	10.5.	Ulm	TP	Jugendclub	9
Mi	11.5.	Altes Theater	JT	Romeo und Julia	entfallen
Do	12.5.	Altes Theater	JT	Romeo und Julia	entfallen
Do	12.5.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Di	17.5.	Altes Theater	JT	Gestrandet	152
Di	17.5.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Mi	18.5.	Altes Theater	JT	Gestrandet	135
Do	19.5.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Di	24.5.	Ulm	TP	Jugendclub	9
Mi	25.5.	Altes Theater	KT	Mama Muh schaukelt	83
Mi	25.5.	Heidenheim	JT	Kohlhaas	122
Do	26.5.	Altes Theater	KT	Mama Muh schaukelt	entfallen
Do	26.5.	Ulm	TP	Jugendclub	10
So	29.5.	Friedrichsau	KT	Auszüge Dschungelbuch	1243
Di	31.5.	Ulm	TP	Jugendclub	10

Juni

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
Do	2.6.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Di	7.6.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Do	9.6.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Sa	11.6.	Altes Theater	KT	Piratenschwein / GP	64
So	12.6.	Ulm / Zelt	KT	Piratenschwein	712
Mo	13.6.	Ulm / Zelt	KT	Piratenschwein	653

Sa	18.6.	Jugendherberge	KT	Piratenschwein Erzählung	27
Mi	29.6.	Altes Theater	KT	Piratenschwein	entfallen
Do	30.6.	Altes Theater	KT	Piratenschwein	78
Do	30.6.	Ulm	TP	Jugendclub	10

Juli

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
Mo	4.7.	Altes Theater	JT	Kohlhaas	94
Di	5.7.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Di	5.7.	Altes Theater	JT	Kohlhaas	83
Do	7.7.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Di	12.7.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Do	14.7.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Sa	16.7.	Altes Theater	TP	Jugendclub	10
So	17.7.	Altes Theater	TP	Jugendclub	10
Di	19.7.	Altes Theater	JT	Romeo und Julia	39
Mi	20.7.	Altes Theater	JT	Romeo und Julia	70
Do	21.7.	Ulm	TP	Jugendclub	10
Sa	23.7.	Altes Theater	JT	Jugendclub / Sven	10
So	24.7.	Altes Theater	JT	Jugendclub-Vorstell.	112
Di	26.7.	Altes Theater	JT	Jugendclub-Vorstell.	62
Mi	27.7.	Ulm	TP	Workshop Erzieherinnen	16
Mi	27.7.	Altes Theater	JT	Jugendclub Vorstellung	72
Do	28.7.	Ulm	TP	Workshop Erzieherinnen	16

August

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
-----	-------	-------------	-----------	---------------	-----------

September

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
Fr	16.9.	Altes Theater	TP	Jugendclub Präsentation	42
Sa	17.9.	Altes Theater	KT	Pettersson / Kulturnacht	249

Oktober

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
Di	4.10.	Ulm			
Mi	5.10.	Altes Theater	JT	Der gute Dieb	entfallen
Do	6.10.	Altes Theater	JT	Der gute Dieb	entfallen
So	9.10.	Laupheim	KT	Dschungelbuch	604
	9.10.	Altes Theater	KT	Mama Muh	82
Sa	15.10.	Altes Theater	KT	Vorpremiere Pettersson	43
So	16.10.	Altes Theater	KT	Pettersson + Findus	322
Di	18.10.	Altes Theater	KT	Pettersson + Findus	152

So	23.10.	Altes Theater	KT	Pettersson + Findus	352
Di	25.10.	Altes Theater	KT	Kohlhaas	entfallen
Mi	26.10.	Altes Theater	JT	Kohlhaas	123
	29.10.	Langenau	KT	Pettersson + Findus	453
So	30.10.	Jungingen	KT	Pettersson + Findus	503
	30.10.	Altes Theater	KT	Mama Muh	116
	31.10.	Senden	KT	Pettersson + Findus	308
		Ulm	TP	Jugendclub 10/11	212

November

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
Di	1.11.	Ehingen	KT	Pettersson + Findus	720
So	6.11.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	218
Di	8.11.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	214
Mi	9.11.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	261
Do	10.11.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	entfallen
So	13.11.	Altes Theater	KT	Dschungelbuch	288
Mo	21.11.	Jurte	KT		22
Di	22.11.	Jurte	KT		107
Mi	23.11.	Jurte	KT		38
Do	24.11.	Jurte	KT		98
Fr	25.11.	Jurte	KT		131
Sa	26.11.	Jurte	KT		197
So	27.11.	Jurte	KT		205
Mo	28.11.	Jurte	KT		174
Di	29.11.	Jurte	KT		251
Mi	30.11.	Jurte	KT		277
		Ulm	TP	Jugendclub 11/11	224

Dezember

Tag	Datum	Spielstätte	Kategorie	Stück/Projekt	Anz. Ges.
Do	1.12.	Jurte	KT		321
Fr	2.12.	Jurte	KT		252
Sa	3.12.	Jurte	KT		197
So	4.12.	Jurte	KT		185
Mo	5.12.	Jurte	KT		162
Di	6.12.	Jurte	KT		264
Mi	7.12.	Jurte	KT		288
Do	8.12.	Jurte	KT		331
Fr	9.12.	Jurte	KT		296
Sa	10.12.	Jurte	KT		202
So	11.12.	Jurte	KT		224
Mo	12.12.	Jurte	KT		259
Di	13.12.	Jurte	KT		261
Mi	14.12.	Jurte	KT		375
Do	15.12.	Jurte	KT		305
Fr	16.12.	Jurte	KT		211
Sa	17.12.	Jurte	KT		203
So	18.12.	Jurte	KT		223

Mo	19.12.	Jurte	KT		254
Di	20.12.	Jurte	KT		267
		Ulm	TP	Jugendclub 12/2011	168

SUMMEN

21499



DIE BÜHNE
KINDER- UND JUGENDTHEATER - ULM

THEATER AN DER DONAU | Alte Straße 21 | 89081 Ulm

Stadt Ulm
Frau Iris Mann
Hauptabt. Kultur
Frauenstr. 19

89073 Ulm

THEATER AN DER DONAU

Alte Straße 21
89081 Ulm
Tel 0731 3799749
Fax 0731 3781716
info@theateranderdonau.de
www.theateranderdonau.de

10.07.2012

Beantragung des Zuschusses für 2013

Liebe Frau Mann,

hiermit beantragen wir den Zuschuss der Stadt Ulm in Höhe von 54.855 € für das Jahr 2013 für das Kinder- und Jugendtheater Theater an der Donau.

Mit herzlichen Grüßen

Angela Wingert

Anlage 7.4

KinderTheaterwerkstatt

Kennzahlenblatt für Kinder- und Jugendtheater

Name: Kinder Theaterwerkstatt
Bettina Maigler-Baiter; Adi Hübel, Gastspieler/in: Mark
Leitung: Klawikowski, Lisa Holz

Hauptspielstätte: Donaubastion, Schillerstraße 1

	2010 Ergebnis	2011 Ergebnis	2012 Plan	2013 Plan
Anzahl Aufführungen Hauptspielstätte:				
- Personentheater	40	40	40	25
- Marionetten-/ Figurentheater	12	20	10	15
Summe Hauptspielstätte	52	60	50	40
Anzahl Aufführungen* sonstige Spielstätten:				
Spielorte: - Kindergärten	12	15	15	15
- Bürgerhäuser/Krankenhaus	5	15	15	5
Summe sonstige Spielstätten	17	30	30	20
GESAMTANZAHL Aufführungen	69	90	80	60
*: Gesamt ohne Differenzierung				
Anzahl theaterpädagogischer Angebote				
Hauptspielstätte zeitlicher Umfang (in Std./Jahr)	0	0	2	0
Sonstige Spielstätten Grundschule Ulmer Spatz zeitlicher Umfang (in Std./ Jahr)	0	0	0	
Anzahl der Neuinszenierungen	1	4	2	2
Anzahl jährlicher Besucher/-innen Alle Gruppen zusammen	1.700	1.800	2.000	1.700
Auslastung Hauptspielstätte				
Anzahl Plätze	40	40	40	40
durchschnittliche, prozentuale Belegung	72%	72%	75%	70%
Finanzkennzahlen				
Eintrittsgelder - Staffelnung				
- Erwachsene	4,00 €	4,00 €	4,00 €	4,00 €
- Kinder	3,50 €	4,00 €	4,00 €	4,00 €
Aufgestellt durch:				
Bettina Maigler-Beiter/Adi Hübel		gez.		

Kinder-Theater-Werkstatt Ulm, Schillerstraße 1/Donaubastion 1. OG

Einnahmen/Ausgaben 2011

von 1.1.2011 - 31.12.2011

Einnahmen 2011

Städt. Zuschuss	2 500.— !
Druckkostenzuschuss Stadtkasse	--.—
Kulturnachtbeitrag	337.—
<u>Eigenmittel für gemeinsame Werbung</u>	<u>128.—</u>
Gesamt Einn.	2 955.—

Stadt Ulm Hauptabteilung Kultur
Eing. 27. Juni 2012
Bearb. Stelle _____

Die Einnahmen aus den Auftritten verbleiben dem jeweiligen Theater als Gage. Von dieser Gage wird jeweils ein Anteil pro Aufführung für Werbung, Investitionen, Betriebskosten allgemein, für gemeinsam engagiertes Personal etc. an die gemeinsame Kasse abgegeben.

Ausgaben 2011

Betriebskosten an thW e.V. 1.1.-31.12.	2484
Werbungskosten	517
<u>Gesamtausgaben bis 31.12.2011</u>	<u>3 001.—</u>

Die Ausgaben für: Eigenwerbung, Bühnenbild, Requisiten, Maske, Anschaffung und Herstellung von Stabpuppen, Handpuppen etc., Reinigungsmittel, Gema, Tantiemen und die jeweiligen Verwaltungskosten wie Telefon, Computer, Bürobedarf, Postwertzeichen, Büromiete, Fahrt- und Transportkosten usw.

sowie Personalkosten wie Technisches Personal, Einlasshilfen, Bühnenbildnerin und Bühnenmalerin etc. muss bis heute das jeweilige Theater selbst tragen, da wir dafür keinerlei Zuschuss erhalten.

Neben den betreibenden Theatern MÄRCHENWIND und KINKERLITZCHEN traten in der Spielzeit SPANTANELLO (Mark Klawikowski) und LILULIKI (Lisa Holz – Musiktheater) auf.

Ulm, 22.6.2012

Manja-Beth



Spielplan

09. 2011 - 04. 2012

Ein vielseitiges Theaterprogramm für ganz junge Zuschauerinnen und Zuschauer

Spielort

KindertheaterWerkstattUlm
Schillerstraße 1, 89077 Ulm

Donaubastion

2. Obergeschoss

0731 61 87 88



www.kinder-theater-werkstatt.de

Familien-Mitlach-Theater SPONTANELLO!

www.theater-klawikowski.de // 0731 708 38 78

SPONTANELLO! ist ein schlagfertiges Mitmach- und Mitlach-Theater für die ganze Familie. Tausendassa Mark Klawikowski begleitet durch, eine impulsive Zirkus- und Theaterwelt, in der so gut wie Alles möglich ist.



Kinderlieder-Mitmachtheater

LiluliKi

www.liluliki.de // 0731 950 99 65

Lisa Holz macht Musik für und mit Kindern.

Die selbst komponierten Lieder wie „Der Hase Schlappohr“, der Friseur-Rap „Schlipp Schnapp“ oder das „Drachentanzlied“ motivieren kleine und größere Kinder zum Mitsingen, Mitmachen und Mittanzen.

Mit vielen Requisiten aus der Liederkiste entsteht auf der Bühne ein kleines

Kinderlieder-Mitmachtheater.

Das abwechslungsreiche Programm eignet sich für Kinder ab 4 Jahren.



Theater Märchenwind

www.theater-maerchenwind.de // 07392 969 93 86

Kommt mit ins Märchenreich zu König und Königin, Prinz und Prinzessin, Hexe, Zwerg, Frosch, Eule, Kaninchen, Bär und vielen anderen.

Von der Prinzessin, die ihr Lachen verlor
Die liebliche Prinzessin Florentine freut sich auf ihre Hochzeit. Unter dem Schloss aber lebt ein böser Zwerg.

Das Nußweiglein

Es war einmal ein reicher Kaufmann, der auf seiner Reise im Wald auf einen Bären trifft ... doch wie es weitergeht, das, liebe Kinder, seht selbst.

Der Froschkönig

In den alten Zeiten, wo das Wünschen noch geholfen hat, lebte ein König, dessen Töchter waren alle schön...

Frau Holle

Es war eine Mutter, die hatte zwei Töchter...

Die Eisfee

Es schneit.

Glitzernde Schneekristalle purzeln lustig an die Scheiben und auf einmal geschieht etwas ganz sonderliches...

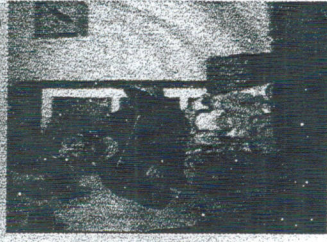


Kindertheater Kinkerlitzchen

www.adhueb.de // 0731 25 15 5

Hexe Gunda Hühnerklein

Wo soll die Hexe Gunda Hühnerklein nur einen Hut für das Fest hernehmen? Ach ja, sie kann ja hexen. Aber irgendetwas stimmt da nicht. Der freche Rabe Federvieh lacht sich fast kaputt. Vielleicht war ja der Zauberspruch nicht ganz der richtige?!

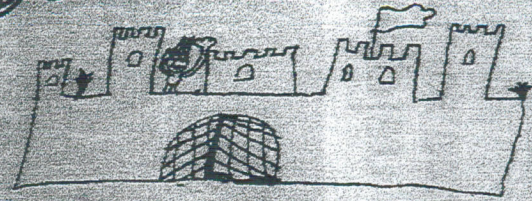


Das Ungetüm mit dem rosaroten Täschchen

Vor langer, langer Zeit lebten einmal zwei Ungetüme in einem großen Wald. Die Beider hatten keine gewöhnlichen Namen und sie waren auch keine gewöhnlichen Ungetüme. Das Besondere an ihnen war, dass sie überhaupt kein bisschen gefährlich waren, obwohl sie sehr gefährlich aussahen. Sie waren, wie Ungetüme so sind, grün und etwas gelb und gelbgrün und grüngelb und sie hatten riesige Pfoten mit spitzen Krallen. Am Rücken entlang lief vom Hals bis zur Schwanzspitze eine Reihe scharfer Zacken.

Tusnelda war die jüngere von Beiden und wünschte sich sehr ein rosarotes Vespertäschchen. Irmingard schenkte es ihr zu zu ihrem 506ten Geburtstag. Aber, das Täschchen war am nächsten Morgen verschwunden Die beiden Ungetüme suchten überall: beim Raben, bei der Maus und bei der Schnee-Eule. Am Ende fand Tusnelda nicht nur das rosarote Täschchen wieder, sondern auch eine gute

KINDER-THEATER * Werkstatt *



KinderTheaterWerkstatt, Schillerstraße 1, Donaubastion 2. Obergeschoss

Spielplan 2011/12

Sa 17. 09. 2011	Kulturnacht	Wanja trifft Ungetüm
So 02. 10. 2011	11 und 15 Uhr	Kinkerlitzchen - Das Ungetüm mit dem rosa Täschchen
So 09. 10. 2011	11 und 15 Uhr	Kinkerlitzchen - Das Ungetüm mit dem rosa Täschchen
Di 11. 10. 2011	K* 10 Uhr	Kinkerlitzchen - Das Ungetüm mit dem rosa Täschchen
So 16. 10. 2011	11 und 15 Uhr	Märchenwind - Das Nußzweiglein Premiere
So 23. 10. 2011	11 und 15 Uhr	Märchenwind - Das Nußzweiglein
Di 25. 10. 2011	K* 10 Uhr	Theater Märchenwind
So 30. 10. 2011	11 und 15 Uhr	Spontanello - Mitlachtheater
So 06. 11. 2011	11 und 15 Uhr	Kinderliedermitmachtheater mit Lisa Holz
So 13. 11. 2011	11 und 15 Uhr	Kinkerlitzchen - Hexe Gunda Hühnerklein
Di 15. 11. 2011	K* 10 Uhr	Kinkerlitzchen - Hexe Gunda Hühnerklein
So 20. 11. 2011	11 und 15 Uhr	Kinkerlitzchen - Hexe Gunda Hühnerklein
Di 22. 11. 2011	K* 10 Uhr	Kinkerlitzchen - Hexe Gunda Hühnerklein
So 27. 11. 2011	11 und 15 Uhr	Märchenwind - Frau Holle
So 04. 12. 2011	11 und 15 Uhr	Märchenwind - Frau Holle
So 11. 12. 2011	11 und 15 Uhr	Kinderliedermitmachtheater mit Lisa Holz
So 18. 12. 2011	11 und 15 Uhr	Märchenwind - Die Eisfee
Di 20. 12. 2011	K* 10 Uhr	Theater Märchenwind
Sa 24. 12. 2011	nur 11 Uhr	Kinkerlitzchen - Das Ungetüm mit dem rosa Täschchen
Fr 06. 01. 2012	nur 15 Uhr	Märchenwind - Rumpelstilzchen
So 08. 01. 2012	nur 15 Uhr	Märchenwind - Rumpelstilzchen
Di 10. 01. 2012	K* 10 Uhr	Theater Märchenwind
So 15. 01. 2012	11 und 15 Uhr	Kinkerlitzchen - Das Ungetüm mit dem rosa Täschchen
Di 17. 01. 2012	K* 10 Uhr	Kinkerlitzchen - Das Ungetüm mit dem rosa Täschchen
So 22. 01. 2012	11 und 15 Uhr	Hexe Gunda Hühnerklein
Di 24. 01. 2012	K* 10 Uhr	Kinkerlitzchen - Hexe Gunda Hühnerklein
So 29. 01. 2012	11 und 15 Uhr	Spontanello - Mitlachtheater
So 05. 02. 2012	11 und 15 Uhr	Kinderliedermitmachtheater mit Lisa Holz
So 12. 02. 2012	11 und 15 Uhr	Kinkerlitzchen - Das Ungetüm mit dem rosa Täschchen
Di 14. 02. 2012	K* 10 Uhr	Kinkerlitzchen - Das Ungetüm mit dem rosa Täschchen
So 19. 02. 2012	11 und 15 Uhr	Märchenwind - Das Gold des Teufels
So 26. 02. 2012	11 und 15 Uhr	Märchenwind - Das Nußzweiglein
Di 28. 02. 2012	K* 10 Uhr	Theater Märchenwind
So 04. 03. 2012	11 und 15 Uhr	Märchenwind - Das Nußzweiglein
So 11. 03. 2012	11 und 15 Uhr	Märchenwind - Der Froschkönig
Di 13. 03. 2012	K* 10 Uhr	Theater Märchenwind
So 18. 03. 2012	11 und 15 Uhr	Kinkerlitzchen - Das Ungetüm mit dem rosa Täschchen
Di 20. 03. 2012	K* 10 Uhr	Kinkerlitzchen - Das Ungetüm mit dem rosa Täschchen



*K Vorstellungen für Kindergärten und Grundschulen, nur dienstags, buchbar nach Voranmeldung: 07392 96 99 386

Eintrittspreise
Vorbestellungen

4 Euro ab drei Jahren
Mo - Fr 07392 96 99 386
Am Tag der Vorstellung 0731 61 87 88



Von: Stark, Dagmar (Stadt Ulm)
Gesendet: Dienstag, 15. Mai 2012 10:22
An: Mayer, Carolin (Stadt Ulm)
Betreff: ANTRAG Kindertheaterwerkstatt

Von: Bettina Maigler-Beiter [<mailto:bettina.beiter@arcor.de>]
Gesendet: Montag, 14. Mai 2012 20:08
An: Stark, Dagmar (Stadt Ulm)
Betreff: ANTRAG

Guten Tag liebe Frau Stark,

Hiermit stellt die Kindertheaterwerkstatt Ulm wieder einen Zuschuss Antrag.
Entsprechend unserer Budgetvereinbarung beantragen wir für 2013 einen Zuschuss von
2600 Euro

Außerdem haben wir am 07. Oktober, gleich zu Beginn der neuen Spielzeit
eine Premiere mit dem Märchen " Schneeweißchen und Rosenrot ",
das überwiegend in der Kindertheaterwerkstatt erarbeitet und aufgeführt wird.
Dafür beantragen wir wenn möglich einen Projektzuschuss.

Mit besten Grüßen
Bettina Maigler-Beiter